

Gestrickte Hose

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **42 (1949)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



GESTRICKTE HOSE

für etwa 6jährige Mädchen.

Material: ca. 100 g. Wolle, Nadeln Nr. 3.

Die Hose wird in zwei gleichen Teilen gearbeitet und der Spickel zuletzt eingesetzt, was den Vorteil hat, dass derselbe leicht erneuert werden kann.

Arbeitsvorgang: Anschlag bei gröberem Material 68 Maschen für die Taillenweite = 34 Maschen pro Teil. Für den obern Rand 7 Touren 1 r., 1 l. stricken. 8. Gang: Lochtour für den Gummizug. 9.–15. Gang: 1 r., 1 l. Dann 50 Rippen stricken. Es empfiehlt sich, die Leibhöhe zu messen, damit das Höschen genau auf den Körper gearbeitet wird. Für den Beinabschluss folgen 12 Gänge 1 r., 1 l., abketten. Zwei solche Teile stricken. Spickel: Anschlag = 20 Maschen. Ein Quadrat stricken, ebenfalls in Rippen. Zusammennähen: Für jedes Bein die 12 Gänge zusammennähen, dazu je 3 Randmaschen vom Rippenmuster. Dann Spickel einnähen (siehe Abbildung). Anschliessend wird der Rest der beiden Teile durch eine vordere und eine hintere Mittelnäht zusammengefügt. Nach Wunsch kann an den Beinen eine Zacke angehängelt werden. In die Lochtour wird ein Gummiband eingezogen.